

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Langeneß**  
**am 20. Dezember 2017**  
**in der Gaststätte „Hilligenley“, Langeneß**

Beginn: 17.00 Uhr  
Ende: 18.10 Uhr

Teilnehmer: Bürgermeisterin Heike Hinrichsen  
Hans-Friedrich Nissen  
Malte Karau  
Honke Johannsen  
Melf Boysen  
Peter Schnor

entschuldigt fehlt: Hein Hildebrand

Biosphäre Halligen: Sabine Müller

Von der Verwaltung: Lena Clausen, Protokollführerin  
Dirk Pohlmann, Kämmereiamtsleiter  
Annika Thomsen, Sachbearbeiterin Allg. Finanzverwaltung

Zuhörer/innen: 2 zu Beginn der Sitzung

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der form- und fristgerechten Einladung
2. Anfragen aus der Öffentlichkeit
3. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2018 der Gemeinde Langeneß nebst Haushaltsplan
4. Verschiedenes
5. Personal- und Grundstücksangelegenheiten (einschl. Vergaben)

**Zu TOP 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der form- und fristgerechten Einladung**

Bürgermeisterin Heike Hinrichsen begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die Gäste vom Festland und die Zuhörerinnen und Zuhörer.

Vor Einstieg in die Tagesordnung bittet die Bürgermeisterin die Anwesenden, sich zu erheben, und in einer Gedenkminute der verstorbenen Christa Pochert zu gedenken.

Sie stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die Bürgermeisterin beantragt den TOP 5 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten und ggf. Beschlüsse zu fassen. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch und es wird **einstimmig** beschlossen, die TO, wie vorstehend aufgeführt, abzuhandeln.

**Zu TOP 2. Anfragen aus der Öffentlichkeit**

Zum Thema Rutschsicherheit der Badetreppen berichtet eine Zuhörerin, dass sie in Hamburg auf einer Bootsmesse war. Dort ist sie auf eine Beschichtung aufmerksam

geworden, die auf Holztreppe angebracht werden kann, welche robust, umweltverträglich, überflutungsgeeignet und barfuß begehbar ist.

Die Bürgermeisterin bedankt sich für die Mühe und gibt den Sachverhalt in den Bauausschuss, der sich weiter mit der Angelegenheit beschäftigen wird.

Eine ZuhörerIn erkundigt sich nach dem Stand der Kabelverlegung zum Thema Breitband. Sabine Müller erläutert, dass alles nach Plan läuft - wie im Sommer in der Informationsveranstaltung vorgestellt. Die Bauzeit ist für Sommer 2018 geplant.

Eine ZuhörerIn erkundigt sich zum Thema Notstrom auf Oland und ob eine Bemalung der Seitenwände möglich ist.

Die Bürgermeisterin antwortet, dass die SH Netz dies im kommenden Jahr in Angriff nehmen wird. Eine Bemalung ist sicherlich möglich, wenn dies mit der SH Netz abgestimmt wird.

Eine ZuhörerIn stellt die Frage, ob es zum Vertrag zur Verwaltungsgemeinschaft mit der Stadt Husum etwas Neues zu berichten gibt.

Bürgermeisterin Frau Hinrichsen antwortet, dass der Amtsvorsteher an dem Thema dran ist. Derzeit gibt es aber noch nichts Neues zu dem Thema.

Herr Pohlmann ergänzt, dass durch das Innenministerium klargestellt wurde, dass es keine verwaltungslose Zeit für das Amt geben wird. Sollte bis zum 31.12.2018 keine andere Lösung gefunden sein, wird Husum die Verwaltungsgeschäfte zunächst weiterführen.

Frau Hinrichsen berichtet, dass am 11. Januar die Mitglieder aller Gemeindevertretungen aus dem Amtsbereich zusammenkommen, um zu beraten wie es weitergehen soll und um sich zu positionieren. Entweder gibt es eine neue Lösung oder es soll nochmals mit der Stadt Husum verhandelt werden. Der Landrat soll die Kommunikation zu diesem Thema mit der Stadt Husum führen. Der Amtsausschuss hat sich dafür ausgesprochen, dass das Amt grundsätzlich erhalten bleiben soll.

Eine ZuhörerIn erkundigt sich zum Stand der Vergabe der Vermietung des Lehrerhauses auf Oland. Die Bewohnerinnen und Bewohner auf Oland haben Bedenken, dass das Haus nicht dauerhaft bewohnt und als Ferienwohnung genutzt wird.

Bürgermeisterin Heike Hinrichsen antwortet, dass eine Vergabe erst erfolgt, wenn das Haus fertiggestellt ist. Weiterhin ist das Haus für dauerhaftes Wohnen vorgesehen.

Eine Bürgerin erkundigt sich zur Straße auf Oland, ob für diese Haushaltsmittel eingeplant sind. Honke Johannsen erwidert, dass zunächst eine Bestandsaufnahme aller Straßen erfolgen wird. Für dieses Projekt sind Gelder im Haushalt veranschlagt.

### **Zu TOP 3. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2018 der Gemeinde Langeneß nebst Haushaltsplan**

Bürgermeisterin Heike Hinrichsen beantragt eine Änderung zum Stellenplan. Der Stellenplan soll um eine EG 5 Stelle von 6,3 Stellen auf 7,3 Stellen erweitert werden.

Frau Hinrichsen stellt den Antrag zur Abstimmung: Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** diese Änderung.

Die Bürgermeisterin übergibt das Wort an Herrn Pohlmann und Frau Thomsen.

Kämmereiamtsleiter Herr Pohlmann verliest die Haushaltssatzung der Gemeinde Langeneß für das Haushaltsjahr 2018 (siehe Anlage zu TOP 3). Aufgrund der Änderung im Stellenplan ergeben sich Änderungen in der Haushaltssatzung.

Vorbehaltlich dieser Änderungen beschließt die Gemeindevertretung **einstimmig** die vorliegende Haushaltssatzung der Gemeinde Langeneß für das Haushaltsjahr 2018.

#### **Zu TOP 4.    Verschiedenes**

Honke Johannsen spricht die Straßenbeleuchtung auf Oland an. Diese soll voraussichtlich im kommenden Jahr im Zuge der Arbeiten durch die EON saniert werden. Er bittet darum, dass man sich auf Oland Gedanken um die Art sowie die Standorte der Lampen macht. Vor einer Rückmeldung zu diesem Thema wird die Umsetzung nicht vorgenommen.

Eine ZuhörerIn fragt dazu an, ob die neuen Lampen über Solarenergie oder über Strom betrieben werden sollen. Honke Johannsen antwortet, dass der Betrieb über Strom laufen wird, hierüber können die Lampen zentral geschaltet werden.

Hans Friedrich Nissen erkundigt sich, wann eine Ausbaggerung der Fahrrinne Schlüttsiel erfolgt. Bürgermeisterin Heike Hinrichsen antwortet, dass Gespräche mit dem LKN, der Reederei, dem Wasser- und Schifffahrtsamt und dem Amtsvorsteher zu diesem Thema laufen.

ENDE DES ÖFFENTLICHEN TEILS DER GV am 20.12.2017 um 17:35 Uhr